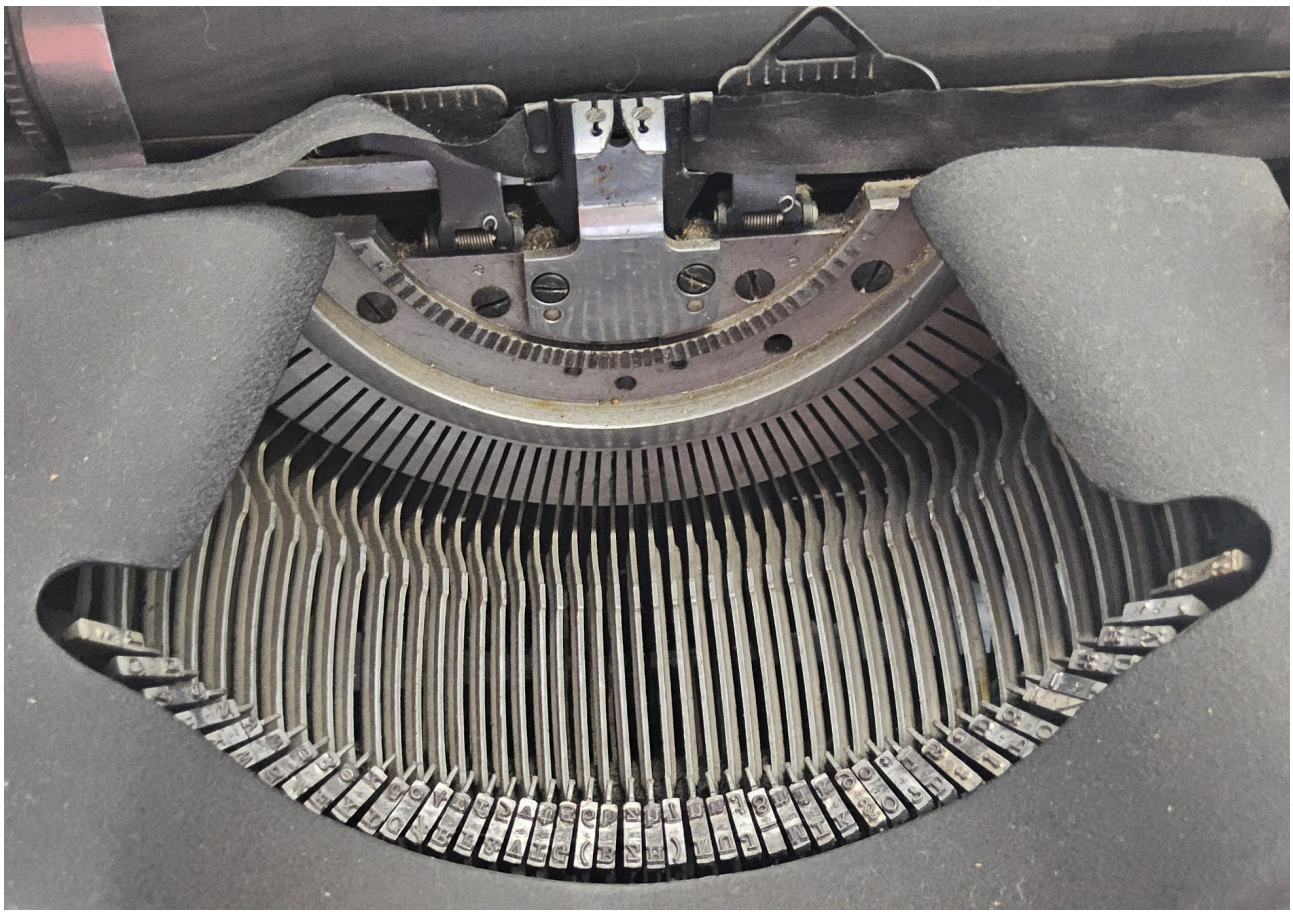
**Spender:** Privatmuseum
am 10.12.2025
**Inventarnummer:** I2399
**Standort:** FR14
**Objekt:** Olivetti M40, mechanische Schreibmaschine
**Modell:** M40
**Hersteller:** Olivetti & Co., Ivrea, Italien
**Baujahr:** ca.
**Seriennummer:**
**Maße:** 430 x 390 x 230 (L/B/H)
**Gewicht:** 17800 g
**Kommentar:**

Die Olivetti M 40 ist eine Typenhebelmaschine mit Vorderaufschlag und einfacher Umschaltung. Sie hatte eine vierreihige Tastatur mit 43 Tasten, mit denen 86 verschiedene Schriftzeichen geschrieben werden konnten.



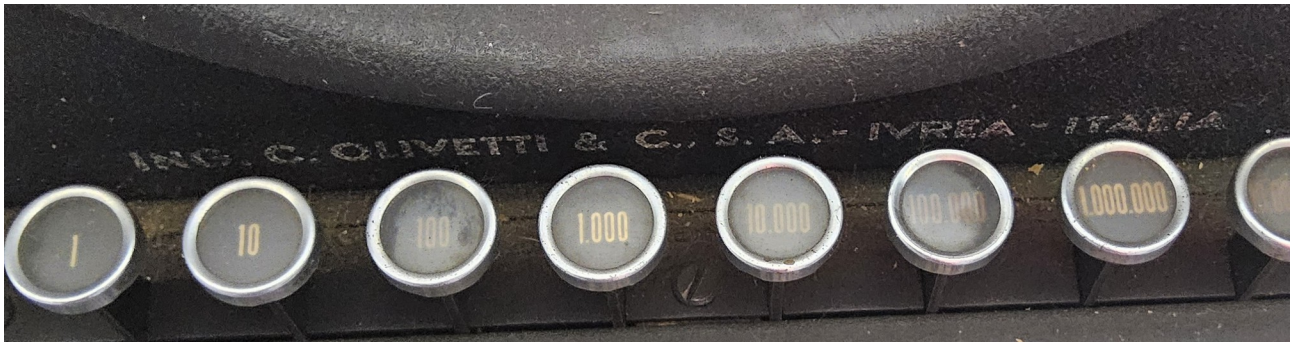


Die Olivetti M40 wurde zwischen 1929 und 1930 von Camillo Olivetti entworfen, um den Olivetti M20 zu ersetzen.









Obwohl die M40 in den Jahren der Weltwirtschaftskrise auf den Markt kam, wurde sie für ihre Qualität, Schreibgeschwindigkeit und Leichtigkeit der Tastatur , dem „QZERTY-Typ“, wie er auf den meisten italienischen Schreibmaschinen zu dieser Zeit üblich war, geschätzt. Unser Exemplar ist für den deutschen Markt aufgebaut (QWERTZ).

Die "Olivetti" war benannt nach ihrem Konstrukteur Camillo Olivetti dessen Unternehmen "Ing. C. Olivetti & Co." die Maschine in Ivrea, Italien hergestellte. Olivetti hatte in Turin das Polytechnikum absolviert und danach ab 1892 einige Jahre in den USA gelebt, wo er ab 1896 elektrische Apparate baute.

